# Die Veldener Volksfest-Chronik von 1957-heute

## 24. Veldener Volksfest 1985

### Das Wichtigste in Kürze

**Festwirt:** Anna + Johann Bruckbauer
**Festbräu:** Hans Stammler
**1. Bürgermeister:** Josef Kerscher
**Schirmherr:** Landtagsabgeordneter Ewald Lechner

## Das Festprogramm

Zum 24. Volksfest in Velden liegen uns weder das Grußwort des Bürgermeisters noch das Festprogramm vor.

Wir zitieren statt dessen aus einem Zeitungsbeitrag vom 11. Mai 1985:

### DAS VELDENER VOLKSFEST RÜCKT NÄHER

#### Das Programm für die Tage vom 1. bis zum 9. Juni steht

Velden. "Volksfeste sind das Salz in der bayerischen Suppn". Sie gehören zum Lebensrhythmus der Bevölkerung und sind Ausdruck einer urwüchsigen Lebensfreude. Als eines der ersten im Jahresablauf richtet der Markt Velden heuer sein 24. Volksfest in ununterbrochener Folge in der zweiten Woche nach Pfingsten aus. In drei Wochen also beginnen wieder die fröhlichen Tage.

Sämtliche Vorbereitungen dazu laufen bereits auf vollen Touren. Das Festwirtsehepaar Johann und Anna Bruckbauer, Eberspoint, hat die Weichen für die neun Tage unbeschwerten Feierns gestellt. Das Festbier vom Stammler-Bräu ist wieder gut gelungen. Es wird weitum geschätzt. Das große Bierzelt auf dem Volksfestplatz wird bereits am Pfingstsamstag von den AH-Fußballern des FC Eberspoint aufgeschlagen. Auch der Vergnügungspark wird wieder reich beschickt mit Spiel und Spaß für jung und alt.

Die Veldener Volksfeste haben sich in weitem Umkreis einen guten Namen erworben. Seinem guten Ruf als Stätte fröhlichen Feierns will Velden auch diesmal gerecht werden. Der Schirmherr dieses Vergnügens für alle Bevölkerungsschichten ist diesmal wieder MdL Ewald Lechner. Das Festprogramm besitzt schon einen festen Rahmen vom Festauszug bis zum Festausklang.

Am Samstag, 1. Juni, eröffnet das Fest der gemeinsame Wiesenauszug mit Veranstaltern und Ortsvereinen, mit der Bevölkerung und der Festkapelle “Alztaler”, die auch am ersten Abend im Festzelt für Stimmung und Unterhaltung sorgt. Am ersten Volksfestsonntag beginnt der Wiesenbetrieb bereits um 13 Uhr. Den Nachmittag über spielt die Blaskapelle “Heldensteiner”. Der Montag, 3. Juni, ist der Tag der Behörden. Zum Festzeltbetrieb ab 18 Uhr spielt das “Roy Fischer-Sextett” aus Burghausen. Am Dienstag, 4. Juni, hat die ältere Generation ihr gemütliches Beisammensein auf dem Volksfest. Dieser Altennachmittag wird im Festzelt mit dem “Fischer-Duo” aus Essenbach musikalisch gestaltet. Am Abend läuft dann der Tag der Vereine, und ab 19 Uhr spielt die Kapelle “Edelweiß” aus Schierling. An diesem Abend werden auch wertvolle, vom Festwirt selbst geschnitzte Holzfiguren verlost. Zum Tag der Kinder am Mittwoch, 5. Juni, gibt es von 14 bis 18 Uhr an den Fahrgeschäften für Kinder ermäßigte Preise. Im Festzelt unterhält wieder das “Fischer-Duo”. Am Abend ab 19 Uhr heizt die bekannte Kapelle “Bayern-Pop” die Stimmung im Festzelt an. Am Fronleichnamstag, Donnerstag, 6. Juni, beginnt der Wiesenbetrieb bereits um 13 Uhr. Für diesen Tag wurde die einheimische Blaskapelle “Sepp Forster” aus Altfraunhofen verpflichtet. Für den Tag der Betriebe ist der Feierabend des Freitag, 7. Mai, reserviert. Ab 17 Uhr sorgen die “Holledauer Musikanten für Stimmung und Unterhaltung im Bierzelt.

Am Wochenende, Samstag, 8. Juni, schließlich feiern alle den Tag der Familie und Nachbarschaft. Ab 17 Uhr spielt im Festzelt das “Roy Fischer-Sextett”. Der letzte Volksfestsonntag, 9. Juni, hat am Vormittag eine sportliche Veranstaltung auf dem Programm. Ab 10 Uhr sind spannende Boxkämpfe im Festzelt zu erwarten. Ab 15 Uhr bis zum Volksfestausklang spielt zum Abschluß die “Alztaler Blaskapelle”.